An alle Haushaltungen

Markt Scheidegg
mit Scheffau

RATHAUSBRIEF

Scheidegg, Februar 2013 Nr. 1/2013

Gemeindliche Informationen

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ein herzliches Grüß Gott aus dem Rathaus.

Das Jahr 2013 ist wieder geprägt von einigen Baumaßnahmen für unsere Infrastruktur. Schwerpunkte sind die Wasserversorgung und das Kurhaus.

In die gemeindliche Wasserversorgung wurde bereits die vergangenen Jahre viel investiert; wir konnten mit diversen Baumaßnahmen im gesamten Gemeindegebiet die Wasserverluste durch Erneuerungen der Leitungen deutlich senken. Rund 900.000,-- € wurden auch aufgrund der strengeren Trinkwasserverordnungen im Leitungsnetz investiert.

Dieses Jahr kommt die große Maßnahme „Hochbehälter Kreuzberg“ dazu. Der Behälter stammt aus dem Jahre 1964 und bedarf nach fast 50 Jahren der grundlegenden Sanierung. Da leider auch der Hochbehälter für Scheffau nicht mehr den Vorschriften entspricht, ist ein Neubau des Hochbehälters an anderer Stelle geplant. Der bestehende Behälter ist nicht dinglich gesichert, die Zuwegung und Bausanierung gestaltet sich sehr problematisch. Die gesamten Investitionen in die Wasserversorgung belaufen sich in den Haushaltsjahren 2013/14 auf rd. 1 Mio. Euro.

Dies verursacht heuer und im kommenden Jahr eine Kreditaufnahme, was unseren eingeschlagenen Weg des Schuldenabbaues vorläufig stoppt.

Andererseits ist die Wasserversorgung eine kostendeckende Einrichtung, sprich die ganzen Investitionen werden über den Wasserpreis nach und nach wieder abgegolten. Die Zinsen sind für diese langfristige Maßnahme niedrig und nach den Investitionen haben wir wiederum eine hervorragende Trinkwasserversorgung, die auf dem neusten Stand steht.

Auch einen große Baumaßnahme für 2013 und 2014 ist das Kurhaus. Viele neue Vorschriften, vor allem der Brandschutz und energetische wie technische Modernisierung kosten viel Geld. Aber um das Haus für die Zukunft auch fit zu machen, sind diese Umbauten und Erneuerungen dringend notwendig.

Das neue Seniorenheim hat sich schon gut entwickelt. Die Menschen fühlen sich wohl und trotz erheblich mehr Betten ist das Haus voll belegt und es besteht schon eine Warteliste.

Für heuer ist die Entwicklung und Verwertung des jetzigen Altgebäudes und Grundstückes in der Zollstraße geplant. Hierzu hat es bereits viele Gespräche und Überlegungen gegeben.

Die einzelnen Schritte werden wir Ihnen auch wieder auf der Bürgerversammlung aufzeigen.
Auch sind wir am Anfang eines Entwicklungsprozesses für das ehemalige Feriendorf Saarland, dessen Gelände die Gemeinde erst vor kurzem erworben hat. Doch bis wir Ihnen hier berichten können, benötigt es schon noch einiges an Zeit.
Wir versuchen, miteinander Scheidegg stetig weiter zu entwickeln und für die Zukunft fit zumachen. Bitte helfen Sie mit und unterstützen Sie unsere Ideen in Gesprächen mit Ihren Nachbarn und Freunden und bringen Sie Ihre Ideen und Überlegungen mit ein.

Mit freundlichen Grüßen aus dem Rathaus

Ihr

Ulrich Pfanner, Erster Bürgermeister

Rb-1-2013.indd 1 13.02.2013 11:28:57

Bauamt

Winterdienst

Die Gemeinde ist bemüht, die Schneeräumung zur Zufriedenheit aller Bürger durchzuführen. Dies ist nur mit der Unterstützung und einem partnerschaftlichen Verhalten der Bürgerschaft möglich. Sollten sich durch die Schneeräumung bzw. durch den gemeindlichen Winterdienst irgendwelche Schäden im Rahmen der gemeindlichen Haftung ergeben, bitten wir, diese unverzüglich der Gemeindeverwaltung mitzuteilen.

Energieteam

- Förderverein für erneuerbare Energien und effiziente Energienutzung FEE e.V.
- Beirat für Energiefragen des Landkreises Lindau
- Energieteams der Klimaschutzgemeinden des Landkreises Lindau

laden ein zu Vorträgen zur Energiewende und zum Klimaschutz im Landkreis Lindau. Ein erheblicher Anteil des Energieverbrauchs von Privathaushalten entfällt auf die Beheizung von Wohngebäuden. Im Zeichen steigender Energiepreise und des Klimawandels haben Wohnungsbesitzer, aber auch die Bundesregierung ein Interesse daran, den Energieverbrauch von Gebäuden deutlich zu senken. Doch in den letzten Monaten sind durch Medienberichte Zweifel am Sinn von Maßnahmen zur Wärmedämmung und kontrollierten Wohnraumlüftung geweckt worden. Schimmelbildung, Keimbelastung der Luft, erhöhte Brandgefahr,– so einige der Vorwürfe. Was von diesen Vorwürfen zu halten ist und wie Problemen vorgebeugt werden kann, das wird der Energieberater Klaus Röthele in seinen Vorträgen erläutern.

Donnerstag, 14.02.2013

„Schimmel in Wohngebäuden – Ursachen, Vermeidung, Sanierung“.

und „Kontrollierte Wohnraumlüftung“.

Donnerstag, 28.02.2013

„Fassadendämmung und Fenstertausch“.

Was bringen diese Maßnahmen? Welche Vorüberlegungen sind notwendig? Was wird oft falsch gemacht? Beginn jeweils um 19:30 Uhr im Gasthof Bayerischer Hof in Lindenberg, Hauptstraße 82. Unkostenbeitrag 3 €, für FEE-Mitglieder frei.

EUROPEAN ENERGY AWARD

Der EUROPEAN ENERGY AWARD ® ist ein europäisches Qualitätsmanagementsystem zur nachhaltigen Umsetzung der kommunalen Energie- und Klimaschutzplanung. Scheidegg wurde im November 2012 auditiert und durch die beiden Staatsminister Dr. Marcel Huber und Thomas Kreuzer mit dem Preis ausgezeichnet.

Bereits seit Jahren wird in Scheidegg das Thema Klimaschutz großgeschrieben und der CO^2-Ausstoß mit entsprechenden Maßnahmen reduziert. Scheidegg arbeitet konsequent an Klimaschutzkonzepten und deren Umsetzung. Ein energiepolitisches Leitbild definiert, dass bis 2020 der Strombedarf in der Gemeinde zu 100 % aus regenerativen Energiequellen gedeckt und der CO^2-Ausstoß um 30 % gesenkt wird. So wurden bereits nahezu alle kommunalen Gebäude an das Hackschnitzel-Fernwärmenetz angeschlossen, im Neubaugebiet „Hitzenbühl“ wurde ein Anreizsystem zum energieoptimierten Bauen geschaffen. Unterstützt durch eine EU-Fördermaßnahme wurden E-Bikes angeschafft, die bei Scheidegg-Tourismus ausgeliehen werden können. Außerdem forciert Scheidegg mit dem 1. Bgm. Ulrich Pfanner als treibende Kraft den Bau eines Windparks im deutsch-österreichischen Grenzgebiet.

Wettbewerb „Scheidegg fährt Rad“

Scheidegg-Tourismus veranstaltet mit Unterstützung des Energieteams Scheidegg in diesem Jahr wieder einen **„fahr Rad!“- Wettbewerb,** der Lust aufs Alltags-Radfahren machen soll. Wer in der Zeit vom **1. April bis zum Stichtag 15. September** mindestens 100 km auf seinem Fahrrad zurückgelegt hat, nimmt an der Verlosung von attraktiven Preisen teil. Es wird in 3 verschiedenen Kategorien unterschieden:

- 100 - 500 km
- 500 -1.500 km
- ab 1.500 km.

Je Kategorie wird eine Gewinnzahl (Kilometerzahl) per Zufallsprinzip ermittelt, somit ist die Teilnahme sowohl für Einsteiger als auch für Profis interessant. Neu ist in diesem Jahr ein Mannschaftswettbewerb. Schon ab 4 Teilnehmer (Vereine, Firmen, etc) kann eine Mannschaft gegründet werden.

Beim **„fahr Rad!“-Wettbewerb** kann es nur Gewinner geben, durch mehr Gesundheit und Fitness; weniger Benzinkosten, Parkgebühren und Autoabnutzung; weniger Lärm und Abgase und somit bessere Lebensqualität in Ihrem Wohnort. Außerdem leisten Sie Ihren persönlichen Beitrag zum Klimaschutz, denn 5 eingesparte Autokilometer entsprechen ca. 1 kg weniger CO^2-Ausstoß.

Rb-1-2013.indd 2 13.02.2013 11:28:58

Weitere Informationen erhalten Sie im Büro des Scheidegg-Tourismus, Rathausplatz 8, 88175 Scheidegg oder unter fahrrad@scheidegg.de.

Pumpentausch – Strom und Kosten sparen beim Heizen!

In der Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 2013 findet im Landkreis Lindau und Balderschwang eine Pumpentauschaktion statt. Der Aktionspreis beträgt 300,-€ pro Pumpe und gilt für den kleinsten Hocheffizienzpumpentyp und ist inkl. Montage und ges. MwSt. Sie erhalten eine Prämie in Höhe von 50 € von Ihrem Stromversorger. Weitere Informationen unter www.vkw.de Aktuelles unter der Servicenummer: 08381 899-998.

eza! Energie- & Umweltzentrum allgäu

Kostenlose Energieberatung

Der Markt Scheidegg bietet zusammen mit eza!, dem Energie-Umweltzentrum Allgäu, eine kostenlose Energieberatung an. Die Beratung durch Herrn Klaus Röthele findet im 1. OG vom Rathaus (Hintereingang) statt. **Termine auf Anfrage.** Anmeldung unter der Tel.-Nr. 08381/895-31 oder -32 (Bauamt).

- **Energietipp**

Beim Staubsaugen Strom sparen

Sogar beim Staubsaugen kann man ans Strom sparen denken:
Ausschlaggebend für die Reinigungsleistung ist vor allem die Luftmenge, die angesaugt werden kann und nicht alleine die Motorleistung. Staubsauger mit einer angetriebenen Bürste benötigen eine geringere Leistung, weil sie den Staub aus dem Teppich bürsten und der Staubsauger diesen nur noch in den Staubbeutel befördern muss. Beim Saugen über glatte Flächen ist in der Regel ohnehin nur eine kleine Saugleistung nötig.
Das heißt: Beim Kauf eines Staubsaugers darauf achten, dass dieser eine angetriebene Bürste besitzt und die Leistung gezielt auf 800 oder 900 Watt oder stufenlos eingestellt werden kann.

Steueramt

Loipenentschädigung 2012/13

Formulare zur Loipenentschädigung werden per Post zugeschickt. Wer kein solches Formular erhalten hat und einen Antrag auf Loipenentschädigung 2012/2013 stellen möchte, kann diesen im Rathaus, Steueramt Zimmer 3 abholen.

Finanzangelegenheiten

Zur Zahlung werden fällig:

am 15.2.2013
- 1. Rate Grundsteuer A und B
- Gewerbesteuer-Vorauszahlung
- Fremdenverkehrsbeitrag-Vorauszahlung

am 31.03.13
- 1. Rate Wasser-Vorauszahlung

Aufgrund einer EDV-Umstellung wird die Zusendung der **Wasserverbrauchsabrechnung** voraussichtlich erst **ab 18.02.2013** erfolgen.

Einwohnermeldeamt

Neue Regelungen zum Fahrerlaubnisrecht
Ab dem 09.01.2013 beantragte Führerscheine sind nun auf **15 Jahre** befristet.
Nach Ablauf dieser Gültigkeit muss ein neuer Führerschein ausgestellt werden.
Diese Befristung betrifft allerdings nur die Dokumente als solche (wie z.B. beim Personalausweis oder Pass), nicht aber die Fahrerlaubnis selbst. Das Ablegen einer erneuten Fahrprüfung sowie Gesundheitsprüfungen sind nach dem derzeitigen Stand nicht erforderlich.
Vor dem 10.01.13 erworbene Fahrerlaubnisse, die nicht dem neuen EU-Kartenführer-schein entsprechen, sind noch bis Ende 2032 gültig.

Schöffen- und Jugendschöffenwahl 2013

Benennung von Personen für die Schöffen-Vorschlagsliste
In diesem Jahr findet für die Geschäftsjahre 2014 - 2018 wieder die Wahl der Schöffen statt. Zur Zeit werden daher in allen Gemeinden Vorschlagslisten erarbeitet, aus denen dann durch einen beim jeweils zuständigen Amtsgericht gebildeten Schöffenwahlausschuss eine Auswahl erfolgen wird.
Schöffen sind ehrenamtliche Richter am Amtsgericht und bei den Strafkammern des Landgerichts. Sie stehen grundsätzlich gleichberechtigt neben den Berufsrichtern und entscheiden gemeinsam darüber, ob der Beschuldigte einer Straftat schuldig ist und welche Strafe er erhält. Während der Hauptverhandlung üben Schöffen das Richteramt in vollem Umfang und mit gleichem Stimmrecht wie die Berufsrichter aus. Ihre Beteiligung in der Strafrechtspflege ist ein wichtiges Element des demokratischen Rechtsstaates. Die Schöffen bringen ihre nichtjuristischen Wertungen sowie ihre Lebens- und Berufserfahrung in die Entscheidungen der Gerichte ein und leisten so einen wertvollen Beitrag

Rb-1-2013.indd 3 13.02.2013 11:28:58

zu einer lebensnahen und allgemeinverständlichen Rechtsprechung.
Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit. Es kann nur von Bürgerinnen und Bürgern mit der deutschen Staatsangehörigkeit ausgeübt werden.
Sie haben die Möglichkeit, sich selbst für das Amt des Schöffen zu bewerben oder andere geeignete Personen vorzuschlagen. Die Bewerbungen bzw. Vorschläge sind bis Anfang Mai 2013 beim Markt Scheidegg einzureichen. Entsprechende rechtliche Bestimmungen finden Sie auszugsweise zur gegebener Zeit an den gemeindlichen amtlichen Anschlagtafeln.
Zudem steht Ihnen die Gemeindeverwaltung (Herr Körner, Zi. 2) oder Tel. 08381/895-25 für weitere Fragen zur Verfügung.

Personalangelegenheiten

Scheidegg-Tourismus sucht zum 01. 04. 2013 eine Teilzeitkraft (m/w) mit 10 Wochenstunden.

Wir erwarten:
- Freundliches, sicheres Auftreten
- Flexible Einsetzbarkeit
- Organisationstalent
- Beherrschen der gängigen PC-Anwendungen.

Zudem sollten Sie sich gut im Ort und in der Region auskennen. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 22.02.2013 an den Markt Scheidegg, Rathausplatz 6, 88175 Scheidegg.
Telefonische Auskünfte erteilt Herr Huber, Tel. 08381/895-20.

Verabschiedung von Herrn Josef Endres

Herr Josef Endres scheidet aus Altersgründen von seiner Tätigkeit als Hausmeister des gemeindlichen Heimatmuseums aus. Seit 01.03.2000 war er tätig. Herr 1. Bgm. Pfanner dankte ihm für seinen unermüdlichen Einsatz und sein Engagement.

Seniorenheim St. Vinzenz

Unser Seniorenheim ist unter der neuen Telefonnummer **08381 / 807 809 0** erreichbar.

Problemmüllsammlung

Termine:

Wertstoffhof Scheidegg:

Donnerstag,	14.03.13 von 09.00 – 10.30 Uhr
Mittwoch,	25.09.13 von 09.00 – 10.30 Uhr

Turn- und Festhalle Scheffau:

Donnerstag,	14.03.13 von 08.00 – 8.30 Uhr
Mittwoch,	25.09.13 von 08.00 – 8.30 Uhr

Feuerwehren Scheidegg und Scheffau

Die Freiwillige Feuerwehr Scheidegg und Scheffau informiert:

„Alles schläft,
einer wacht..."

Rauchmelder retten Leben

Für Neu- und Umbauten besteht seit 01.01.2013 Rauchmelderpflicht für alle Schlafräume, Kinderzimmer und alle Flure, die zu Aufenthaltsräumen führen.
Sie müssen mit mindestens einem Rauchmelder ausgerüstet sein.
Bei offenen Verbindungen innerhalb der Wohnung muss mindestens auf der obersten Decke ein Rauchmelder montiert sein.
Bestehende Wohnungen müssen bis 31.12.2017 mit Rauchmelder ausgestattet sein.
Wir empfehlen Ihnen, mit einer Ausrüstung Ihrer Wohnung nicht so lange zu warten und so bald wie möglich Ihre Wohnung mit Rauchmelder auszurüsten.

Warum ist Rauch so gefährlich?

Es ist mitten in der Nacht, Sie schlafen tief und fest. Es entsteht eine Rauchentwicklung. Ihr Geruchsinn ist im Schlaf ausgeschaltet und durch die giftigen Rauchgase verlieren Sie Ihr Bewusstsein.
In Deutschland verunglücken rund 600 Menschen pro Jahr tödlich durch Brände in ihren eigenen vier

Rb-1-2013.indd 4 13.02.2013 11:28:59

Wänden. 80 % davon sterben an einer Rauchvergiftung, denn Rauch ist schneller und lautloser als Feuer. Er überrascht Sie im Schlaf. Die hochgiftigen Rauchgase versperren innerhalb kürzester Zeit die Sicht und nehmen jegliche Orientierung, es bleibt Ihnen keine Zeit mehr, sich und Ihre Familie zu retten.
Bereits das Einatmen einer einzigen Lungenfüllung mit Brandrauch kann tödlich sein.

Ein Rauchmelder gibt frühzeitig Alarm.

Rauchmelder müssen eine CE-Kennzeichnung inkl. Zertifikatsnummer und die Angabe EN 14604 haben.
Die Einhaltung der Norm muss von einem unabhängigen Prüfinstitut, (in Deutschland zum Beispiel VdS) getestet worden sein.
In Deutschland wurde 2011 das so genannte **Q Siegel für Rauchmelder eingeführt,** die nach erweiterten Richtlinien hergestellt und geprüft wurden.

Folgende Leistungsmerkmale sind für das Q Siegel ausschlaggebend.

- Geprüfte Langlebigkeit und Reduktion von Fehlalarmen
- Erhöhte Stabilität
- Fest eingebaute Batterie mit mindestens 10 Jahre Lebensdauer

Weitere Informationen unter
www.rauchmelderpflicht.eu

Rauchmelder erhalten Sie im Fachhandel, in Baumärkten und auch im Internet.
Für Informationen und Beratung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Feuerwehr Scheidegg

Kommandant Georg Höß	08381/81244
Stellv. Kommandant Franz Sinz	08381/929319

Feuerwehr Scheffau

Kommandant Arthur Sinz	08387/432
Stellv.Kommandant Georg Künzel	08387/1885

Blutspendetermine

SPENDE BLUT – RETTE LEBEN !!!

Donnerstag, den 07.03.2013
von 17.00 – 20:30 Uhr
Scheidegg, Volksschule, Blasenbergstr. 29

Bayerisches Rotes Kreuz

Einladung zur Wahl der Kreisbereitschaftsleitung

Der Wahlvorbereitungsausschuss lädt alle Mitglieder der Bereitschaften und Arbeitskreise des BRK Kreisverbandes Lindau ein.

Die Wahl findet statt am Freitag, 01. März 2013, um 19:00 Uhr im Gasthaus Köberle in Bodolz.
Wahlvorschläge können bis So. 17.02.13 bis 18 Uhr unter folgender Adresse eingereicht werden (schriftlich oder per Fax, nicht per Mail), BRK Kreisverband Lindau, z. Hd. Frau Sandra Mayer, Rotkreuzplatz 1, 88131 Lindau (B), Fax: 08382-277048.

Wahlberechtigt sind alle Mitglieder der Bereitschaften und Arbeitskreise, welche das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Buchtipps aus der Gemeindebücherei

Lesen lernen macht Spaß!

Bär braucht Mut
Im Wald kann es ganz schön unheimlich sein. Vor allem wenn es nachts regnet und stürmt. Da wird sogar dem großen Bären mulmig zumute. Als er zu allem Überfluss den Heimweg nicht mehr findet, bekommt er so richtig Angst (Bilderbuch ab 3).

Stoppel – Das freche Pony entdeckt die Welt
Stoppel, das kleine Fohlen, freut sich riesig, als es zum ersten Mal aus dem Stall darf. Schnell schließt es Freundschaft mit den Tieren auf dem Bauernhof (Lesen mit Bildern).

Das geheime Dinoversum: Eoraptor am Abgrund
Plötzlich öffnet sich die Höhlenwand! Vor Jan und Tim liegt das geheime Dinoversum eine Welt voll echter, lebendiger Dinosaurier! (ab 7/8 J.)

Bei uns finden Sie spannende Bücher für jede Lesestufe, Texte mit Bildern an Stelle der Namenwörter, einfache Texte mit großen Zeilenabständen, aber auch mehr Text für Könner! Schauen Sie doch mal rein, wir freuen uns auf Sie!
PS: Auch zum Thema Handarbeiten (Nähen, Strikken, Häkeln) gibt es Neues!

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. und Fr.	**10.00 – 11.30 Uhr**
Di. und Do.	**16.30 – 18.30 Uhr**

Außerhalb dieser Öffnungszeiten finden Sie uns (und unseren Medienbestand mit Online-Suche) im Internet unter www.scheidegg.de

Sie können bequem feststellen, ob ein bestimmter Titel bei uns im Bestand ist, ob er derzeit evtl. ausgeliehen ist oder welche Bücher zu bestimmten Themen oder von einem Autor vorhanden sind.
Falls Sie an einem Titel interessiert sind, der momentan entliehen ist, erhalten Sie auf Wunsch eine E-Mail, sobald das Buch wieder zurück ist. Möchten Sie einen Titel reserviert oder verlängert haben, können Sie dies ebenfalls per Mausklick mitteilen.

Rb-1-2013.indd 5 13.02.2013 11:28:59

Kath. Pfarramt „St. Gallus“

Scheidegg:

Do. 28.03.13 20.30 Uhr
Abendmahlfeier mit anschl. Betstunden
Fr. 29.03.13 15.00 Uhr
Karfreitagsliturgie mit Kirchenchor
So. 31.03.13
05.00 Uhr Osternachtsfeier mit Musikgruppe
10.00 Uhr Festgottesdienst mit Kirchenchor
So. 07.04.13 08.30 Uhr
Pfarrgottesdienst
So. 14.04.13 10.00 Uhr
Feier der Erstkommunion

Am Sonntag 17.02. / 24.02. / 03.03. / 10.03 und 15.3.2013 um 10.00 Uhr
Kinder- und Familienwortgottesdienst in der Galluskapelle, anschließend Mitfeier beim Pfarrgottesdienst

Am Do., 07.03. / 14.03. und 21.03. um 10.00 Uhr – 10.30 Uhr
Eltern beten für ihre Kinder, Pfarrkirche

Regelmäßige Gottesdienste in Scheidegg

Montag, 07.15 Uhr
Morgenlob in der Pfarrkirche (entfällt in der Ferienzeit)
Dienstag, 18.00 Uhr
Heilige Messe oder Wortgottesdienst
Mittwoch, 17.00 Uhr
Heilige Messe oder Wortgottesdienst im Seniorenheim
Donnerstag, 18.00 Uhr
Stille Anbetung des Allerheiligsten
19.00 Uhr Heilige Messe oder Wortgottesdienst
Samstag, 18.00 Uhr
Rosenkranz mit Beichtgelegenheit
Sonntag, 10.00 Uhr
Pfarrgottesdienst

Scheffau:

Do. 28.03.13 19.00 Uhr
Abendmahlfeier mit anschl. Betstunde
Fr. 29.03.13 13.30 Uhr
Karfreitagsliturgie
Sa. 30.03.13 20.30 Uhr
Feier der Osternacht
So. 31.03.13 08.30 Uhr
Festgottesdienst
So. 07.04.13 09.30 Uhr
Feier der Erstkommunion

Regelmäßige Gottesdienste in Scheffau

Sonntag, 08.30 Uhr
Heilige Messe

Evang.-Luth. Pfarramt

Besondere Gottesdienste Auferstehungskirche Scheidegg

10.03.13 10.15 Uhr
Gottesdienst zum Kirchweihjubiläum mit Gastpredigerin Dekanin Burmann
28.03.13 19.30 Uhr (Gründonnerstag)
„Nacht der verlöschenden Lichter“
29.03.13 (Karfreitag) 10.30 Uhr
Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl zum Karfreitag
15.00 Uhr
Text und Musik zur Todesstunde Jesu, Pfarrer Bauer/ Lesung, Christine Mirwald/ Mezzosopran, Kreuzkirche
31.03.13 5 Uhr
Feier der Osternacht, anschl. Osterfrühstück
10.15 Uhr
Festgottesdienst zum Osterfest

Regelmäßige Gottesdienste

Sonntag 10.15 Uhr in der Auferstehungskirche
Jeden 1. und 3. Sonntag des Monats Taizègebet in der Auferstehungskirche um 19.30 Uhr.

Konzert / Lesung

21.02.13 19.30 Uhr
Gregorianika live in concert, Auferstehungskirche
08.03.13 19.30 Uhr
Lesung mit Frau Dietloff „Auf dem Weg der Muschel“ Pilgerzentrum
06.04.13 20.00 Uhr
Konzert Triollage, Auferstehungskirche

KINO Im Pilgerzentrum Scheidegg, Beginn jeweils 20.00 Uhr Eintritt frei, Spenden erbeten

23. Febr.	Spiel der Götter
16. März	Die Vögel
27. März	Ben Becker liest die Bibel
13. April	Tom Jones – Zwischen Bett u. Galgen
27. April	St. Jacques (Pilgern auf Fran- zösisch)

FsF - Freunde statt Fremde

FsF- Freunde statt Fremde ist ein offener Kreis engagierter, ehrenamtlicher Mitbürger Innen, der sich im letzten Jahr zusammenfand und sich zweimal im Monat trifft. Wir treten ein für besseres Miteinander zwischen den Asylbewerbern, die seit einiger Zeit in unserer Nachbarschaft in der Flüchtlingsunterkunft Forst wohnen und den Menschen hier bei uns. Bei unseren Begegnungen mit den Forstbewohnern haben wir festgestellt, dass sie unsere Hilfe auf unterschiedlichste Art benötigen.

Es wohnen 45 Bewohner, u. a. aus Afghanistan, Syrien, Somalia in der Gemeinschaftsunterkunft, da-

Rb-1-2013.indd 6 13.02.2013 11:28:59

runter sind 12 Kinder im Alter zwischen 1 - 14 Jahre. Mittlerweile laufen schon regelmäßig Deutsch- und Alphabetisierungskurse, wöchentlicher Einkauf bei der Tafel in Lindenberg, 14-tägiges Kontakttreffen und einiges mehr.

Wir wurden innerhalb unserer Gemeinde schon vielseitig, praktisch und finanziell unterstützt und möchten auf diesem Weg allen herzlich danken! Falls Sie uns finanziell unterstützen möchten:

Ev. Luth. Kirchengemeinde
Konto Nr. 358 416, BLZ 731 500 00
Stichwort: „Forstbewohner“

Weiterhin suchen wir dringend Interessierte, die unsere Forstbewohner und FsF unterstützen möchten, jedes Mitglied bringt sich nach eigenen Fähigkeiten und Möglichkeiten ein. Zum Beispiel suchen wir ganz konkret Unterstützung bei Fahrten zu Terminen und Ärzten, für die Kinder Hilfe bei den Hausaufgaben und Interessierte an unseren Kontakttreffen. Wir freuen uns über jedes Interesse !
Kontakt: Joe Peinze, Tel. 08381/7432
oder peinze@t-online.de

Ökumene

Ökumenischer Kapellenverein St. Hubertus e.V. Forst

Maiandacht in der Hubertuskapelle Forst
03. Mai 2013 19.00 Uhr
10. Mai 2013 19.00 Uhr

Bitte vormerken:
Am 03.09.13 feiern wir 25 Jahre Ökumenische Hubertuskapelle.

Scheidegg-Tourismus

Vermietertreffen am 4. März

Am 4. März findet um 19 Uhr im Kurhaus ein Vermietertreffen statt. Im Mittelpunkt des Treffens stehen alle Neuerungen, die 2013 auf alle Vermieter zukommen: Neue Internetseite von Scheidegg mit neuem Reservierungssystem, elektronisches Meldescheinsystem und Einführung Allgäu Walser-Card. Eine gesonderte und persönliche Einladung geht allen Vermietern zu. Da es um wichtige Grundlagen der Zusammenarbeit in Scheidegg geht, wird um vollzähliges Erscheinen, ggf. durch Vertretungen gebeten.

Vorarlberger Landbus nach Lindau und Bregenz mit Halt am Luggi-Leitner-Lift

Die Busverbindung nach Bregenz besteht auch im Winter. Die Haltestelle befindet sich in der Scheidegger Ortsmitte (NEU: gegenüber vom Gasthof Rössle). Der dort abfahrende Vorarlberger Landbus hält in den Wintermonaten auch am Parkplatz beim Luggi-Leitner-Lift. Busfahrpläne sind beim Scheidegg-Tourismus erhältlich.

Kinderprogramm

In den Osterferien bietet Scheidegg-Tourismus wieder sein Kinderprogramm an (vom 25. März bis 5. April). Die Handzettel mit den detaillierten Programmen sind in Kürze im Büro des Scheidegg-Tourismus erhältlich bzw. im Internet unter www.scheidegg.de (Menüpunkt „Aktiv“, Untermenüpunkt „Ferienprogramm“).

Unsere Kur- und Gästezeitung „Wir in Scheidegg“

Redaktionsschluss ist jeweils der 4. des Vormonats. Für Anzeigenaufträge und die Veröffentlichung redaktioneller Beiträge wenden Sie sich bitte an

Martin Fottner-Kraus
Tel. 08380 981338, Fax 08380 981339
E-Mail: redaktion@inscheidegg.de

Termine für den laufenden Veranstaltungskalender (auch, wenn Sie bereits einen redaktionellen Beitrag an Herrn Fottner-Kraus gesendet haben sollten) teilen Sie bitte dem Scheidegg-Tourismus mit (per Fax an 08381 895-50 oder per E-Mail an brattge@scheidegg.de); wir sammeln alle Termine, um sie dann zur Veröffentlichung an verschiedene Medien weiterzuleiten, ins Internet zu stellen usw.

Veranstaltungskalender

Den Veranstaltungskalender finden Sie in der Kur- und Gästezeitung „Wir in Scheidegg“ und im Internet unter www.scheidegg.de, Menüpunkt „Veranstaltungen“.

Veranstaltungen im Kurhaus

So., 17.02., 17.03. u. 21.04., 14:30 bis 17:30 Uhr
Tanztee mit Livemusik

Sa., 09.03., 19:30 Uhr
„Scheidegger Blasenberg“ – Bockbierfest. Veranstalter: CSU-Ortsverband Scheidegg/ Scheffau und CSU-Kreisverband Lindau

Sa., 16.03., 13:00 bis 15:00 Uhr
Kinderkleider-Basar Frühjahr/Sommer

So., 24.03., 11:00 bis 18:00 Uhr
Kunst- und Geschenkemarkt.
Infos: Tel. 08381/81742.

Rb-1-2013.indd 7 13.02.2013 11:28:59

Mo., 01.04., 20:00 Uhr
Premiere des diesjährigen Theaterlustspiels. Kartenreservierung: Scheidegg-Tourismus, Tel. 08381/895-55 und Kurhaus, Tel. 08381 3055.

Gesundheitsnetzwerk

„Sorgenfrei glutenfrei"- Infotag am Sonntag, 10. März 2013 im Kurhaus

Brunch im Scheidegger Kurhaus – mit zahlreichen Informationsständen

Zum mittlerweile 5. Mal veranstaltet Scheidegg-Tourismus einen Glutenfrei-Informationstag mit Aktionen, Tipps und Beratung rund um den Umgang mit Zöliakie – der chronischen Erkrankung der Dünndarmschleimhaut auf Grund einer Überempfindlichkeit gegen Bestandteile von Gluten, dem in vielen Getreidesorten vorkommenden Kleber-Eiweiß. Betroffene und interessierte Personen finden am Sonntag, den 10. März zwischen 10 und 16 Uhr im Scheidegger Kurhaus eine Vielzahl an Informationsständen mit reichlich Hinweisen über glutenfreie Ernährung und einen glutenfreien Urlaub in Scheidegg. Zudem stehen von Seiten der Deutschen Zöliakie-Gesellschaft (DZG) Zöliakie-Berater für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

Das breit gefächerte Informationsangebot wird durch einen Frühstücksbrunch mit verschiedenen Gerichten abgerundet. Die dort angebotenen Speisen kommen allesamt ohne das Kleber-Eiweiß Gluten aus.

An den Info-Ständen sind folgende Unternehmen und Einzelhändler präsent:
- Bäckerei Tyls Brotkorb
- Dorfsennerei Böserscheidegg
- Reformhaus Stibi
- Erlebnis-Ponyhof Rief – Reiterferien für Kinder mit Zöliakie
- RASO-Naturprodukte
- Aurelia – Allgäuer Naturprodukte
- Hukum – Institut für Lebensfreude
- Wirteverein Scheidegg/Möggers

Auch für das leibliche Wohl von Nicht-Zöliakie-Betroffenen ist gesorgt.

Anmeldungen für den Brunch und weitere Informationen:
Kurhaus Scheidegg
Am Hammerweiher 1, 88175 Scheidegg
Tel. 08381 / 3055 (Mi. u. Do. Ruhetag)
info@kurhausgastro-scheidegg.de

Scheidegg-Tourismus
Rathausplatz 8, 88175 Scheidegg
Tel. 08381 / 895-80, info@scheidegg.de

Weitere Veranstaltungen zum Thema Zöliakie

Fr., 22.02., 18:00 Uhr
Glutenfrei-Koch- bzw. -Back-Kurs. Thema: Brot und Aufstriche.

Fr., 15.03., 19:00 Uhr
Offener Gesprächskreis zum Thema „Glutenfreie Ernährung" im Kurhaus-Restaurant

Fr., 22.03., 18:00 Uhr
Glutenfrei-Koch- bzw. -Back-Kurs. Thema: Vegetarische Köstlichkeiten.

Mi., 10.04., 19:00 Uhr
Offener Gesprächskreis zum Thema „Glutenfreie Ernährung" im Restaurant Post

Do., 12.04., 18:00 Uhr
Glutenfrei-Koch- bzw. -Back-Kurs. Thema: Fingerfood – schnell und lecker.

Eine Anmeldung für alle Veranstaltungen ist unbedingt erforderlich: Scheidegg-Tourismus, Tel. 08381 895-80.

Naturheilpraxis Hans-Peter Deubel

Kostenfreie Beratungsstunde zum metabolischen Syndrom

Kostenfreie Info-Sprechstunden zu Metabolic balance©, dem ganzheitlichen Stoffwechselprogramm zur Gesundheitsförderung und Gewichtsregulierung durch Umstellung auf eine gesunde, ausgewogene Ernährung.

Termine: jeden Dienstag von 17:00 bis 18:00 Uhr oder – einmal im Monat – am Mittwoch von 11:00 bis 12:00 Uhr

Info und Anmeldung: Institut für natürliche Heilmethoden, Blasenbergstr. 6, Tel. 08381 / 81286

Ernährungsberatung Susanne Rauer

Metabolic Balance – das ganzheitliche Stoffwechselprogramm

Jeden Montag von 16:00 bis 18:00 Uhr kostenlose Info-Möglichkeit und geöffneter Verkaufsraum.

Ort/Infos: Ernährungsberatung Susanne Rauer, Kirchstraße 2, Tel. 08381 / 890461,
www.metabolic-beratung.de

Kultur

Opernfahrt nach Zürich

Sonntag, 10.03.2013 um 14.00 Uhr
„Carmen" von Georges Bizet

Rb-1-2013.indd 8 13.02.2013 11:28:59

Abfahrt: 9:10 Uhr Zentrum Scheidegg
Vorstellung: 14:00 bis 17:30 Uhr
Preis: 113,00 € oder 59,00 € (je nach Kategorie) inkl. Fahrt und Einführung von Anita Heberle

Samstag, 04.05.2013, 19:00 Uhr
„Falstaff“ von Giuseppe Verdi
Abfahrt: 14:10 Uhr Zentrum Scheidegg
Vorstellung: 19:00 bis 22:00 Uhr
Preis: 113,00 € oder 59,00 € (je nach Kategorie) inkl. Fahrt und Einführung von Anita Heberle
Info und Anmeldung: Tel. 08381/2555.

Große Chagall Ausstellung im Kunsthaus Zürich
mit 90 Werken aus berühmten Museen
Samstag, 23.02.2013
Samstag, 23.03.2013
Samstag, 20.04.2013
Abfahrt: 9:05 Uhr Zentrum Scheidegg
Rückkehr: ca. 18:00 Uhr
Preis: 25,00 € Fahrt, Gruppentarif 17,00 Sfr.
(inkl. Führung Chagall Fenster von Dr. H. Heberle)
Info und Anmeldung: Tel. 08381/2564

Westallgäuer Musik- und Kulturfreunde e.V.

Förderverein hat seine Arbeit aufgenommen
Im letzten Jahr wurde der Verein „Westallgäuer Musik- und Kulturfreunde e. V.“ gegründet. Ziel des Vereins ist die Unterstützung und Förderung von musikalischen, kulturellen und künstlerischen Veranstaltungen. Vorwiegend sollen junge Talente gefördert werden.
Das erste Großprojekt des Vereins ist die Oper „Alexander in Indien“ von Georg Friedrich Händel, die am 13., 15. und 17. September 2013 im Scheidegger Kurhaus aufgeführt wird. Nach der grandiosen Aufführung der Oper „Die Rückkehr des Odysseus“ von Claudio Monteverdi im Jahre 2011 hat der künstlerische Leiter Prof. Wolfgang Schmid einen besonderen Leckerbissen der Opernliteratur ausgegraben. Die Oper spielt zur Zeit der Eroberungen von Alexander dem Großen in Indien und beleuchtet die komplizierten Beziehungen zwischen Besiegten und Siegern. Dass dieses Werk kaum in den Opernhäusern zu finden ist, kann Prof. Schmid nicht verstehen, denn es sei eine wunderbare Musik.
Für die Rollenbesetzung konnte Prof. Schmid aus über 80 internationalen Bewerbungen sechs hervorragende Gesangssolisten auswählen. Dabei handelt es sich um junge, gut ausgebildete und engagierte Sänger, die sich nach Ende des Studiums am Beginn ihrer Karriere befinden und die Gelegenheit nutzen, unter professioneller Leitung Bühnenerfahrung zu sammeln. Unterstützt wird Wolfgang Schmid wieder durch den Grazer Regisseur Alexander Irmer, der mit seiner Arbeit zum Erfolg der letzten Oper entscheidend beigetragen hat.
Ein Anliegen von Wolfgang Schmid ist auch, nach Möglichkeit heimischen Musikern die Gelegenheit zu geben, bei diesem Projekt mitzumachen. Bei den Instrumentalisten ist dies teilweise gelungen, bei einem evtl. Chor wird es schwieriger werden, da die Anforderungen sehr hoch sind.
Es ist schon etwas Besonderes, wenn ein so kleiner Ort wie Scheidegg eine Oper aufführt, die mit ihren internationalen Kräften einen Vergleich mit Opernhäusern nicht zu scheuen braucht. Damit auch in diesem Jahr das Vorhaben „Wir schenken uns eine Oper“ mit Leben gefüllt wird, ist wieder die Hilfe von vielen Musikfreunden notwendig. Da die Sängerinnen und Sänger nur eine geringe Gage erhalten, sollen sie wieder während des vierwöchigen Aufenthaltes in Scheidegg in kostenlosen Privatquartieren untergebracht werden. Bei der letzten Oper haben sich die Solisten hier sehr wohl gefühlt und die Gastgeber haben die Kontakte mit den jungen Künstlern auch genossen.
Die jungen Solisten werden ab dem 12. August in Scheidegg leben, arbeiten und proben. Sie sollen in Privatquartieren wohnen. Wenn Sie ein Quartier zur Verfügung stellen können, melden Sie sich bitte im Büro des Scheidegg-Tourismus, Tel. 08381 895-53. Die Eintrittsgelder können leider nur einen Teil der Kosten decken, deshalb ist der Förderverein besonders auf finanzielle Hilfen angewiesen. Jede Spende, und sei sie auch noch so klein, hilft, dieses Projekt zu realisieren. Der Verein ist gemeinnützig und somit sind alle Spenden steuerlich absetzbar. Das Vereinskonto ist bei der Volksbank Lindenberg, Kto.-Nr. 341 77, BLZ 733 698 26.
Auch eine Mitgliedschaft im Förderverein unterstützt die Arbeit; der Jahresbeitrag für eine Einzelmitgliedschaft beträgt 25,00 EUR, eine Familienmitgliedschaft 30,00 EUR. Mitgliedsanträge für den Verein gibt es im Büro von Scheidegg-Tourismus.

Volksbildungswerk

Studienreise nach Kreta
Im April 2013 bietet das Volksbildungswerk eine Studienreise zur Insel Kreta an. Mit einem Linienflug ab München geht es nach Heraklion, der Hauptstadt der Insel. Von dort beginnt die Rundreise zu allen wichtigen Sehenswürdigkeiten.
Infos zum Programm: Tel. 08381/2667

JIN SHIN JYUTSU
Selbsthilfe-Kursprogramm Frühjahr 2013 beim Volksbildungswerk Scheidegg
Jin Shin Jyutsu - Heilströmen für Wohlbefin-

Rb-1-2013.indd 9 13.02.2013 11:28:59

den, Entspannung, Innere Ruhe
Selbsthilfebuch I - Termine:
Freitag, 22.02.2013 17:30 - 21:00 Uhr
Samstag, 23.02.2013 9:30 - 18:30 Uhr
Freitag, 05.04.2013 17:30 - 21:00 Uhr
Samstag 06.04.2013 9:30 - 18:30 Uhr
Gebühr je Einheit € 75,--

Selbsthilfebuch II - Termine:
Freitag, 19.4.2013 17:30 - 21:00 Uhr und
Samstag, 20.4.2013 9:30 - 18:30 Uhr
Freitag, 7.6.2013 17:30 - 21:00 Uhr und
Samstag 8.6.2013 9:30 - 18:30 Uhr
Gebühr je Einheit € 75,--

Vertiefungs- und Übungstage - Termine:
Samstag, 09.03.2013 9:30 – 17:30 Uhr
Samstag, 04.05.2013 9:30 – 17:30 Uhr
Gebühr je € 35,--

Kursort für alle Kurse: VBW Raum Scheidegg, Rathaus Rückeingang 2. OG

Kursleitung und Anmeldung: Monika Herrmann, HP und Jin Shin Jyutsu-Praktikerin
Tel.: 08381/1419
e-mail: monikaherrmann51@web.de

Narrenzunft Scheidegg e.V.

Erwachsenenkleiderbasar Frühjahr / Sommer

22. März: Annahme von 9:30 bis 11:30 und 16:00 bis 18:00 Uhr
23. März: Basar von 11:00 bis 17:00 Uhr (mit Kaffee und Kuchen!)
25. März: Rückgabe von 10:00 bis 11:00 und 16:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Pilgerzentrum, Am Hammerbach 14.
Angenommen werden gut erhaltene Frühjahrs-/ Sommerbekleidung, Schuhe, Tracht und Tupperware.
Verkäufernummern und Auskunft ab 01.03. unter: info@nz-scheidegg.de und unter 08381/942303 sowie 08381/927604.

Kneipp-Verein Scheidegg e.V.

.

Wirbelsäulengymnastik und präventives Rückentraining

Trainiert wird das Muskel-Skelett-System und die Herz-Kreislauf-Funktion. Neueinstieg jederzeit möglich, Schnupperstunde kostenlos.
Montags: 18.00 – 19.00 Uhr
und 19.00 – 20.00 Uhr
Donnerstags: 18.15 – 19.15 Uhr

PANORAMA-Klinik,

Nebengebäude 1. Etage
Nähere Auskunft und Anmeldung bei Herrn Gollnau, Tel. 08381/6822 oder 2590.

„Vital und fit“ Wassergymnastik

Kräftigungs-, Beweglichkeits- und Ausdauertraining im Wasser für Herz und Kreislauf.
Mittwochs: 18.00 – 19.00 Uhr

Panorama-Klinik, Haupteingang
Anmeldung: Dorle Rubröder, Tel. 08381/2590

Jin Shin Jyutsu – HEILSTRÖMEN

für Wohlbefinden und Entspannung, geeignet für jede Altersgruppe. Selbsthilfekurs
über die Bedeutung, Symbolik und Lage der 26 Kraftfelder an unserem Körper.

Mittwochs: 10.00 – 11.30 Uhr
und 18.00 – 19.30 Uhr

Jeden 1. und 3. Mittwoch des Monats ab 20.00 Uhr Vertiefungs- und Übungsabend.
Rathaus, Hintereingang, 1. OG
Kursleitung: Frau Monika Herrmann, HP und JSJ Praktikerin. Schnupperstunde kostenlos.
Nähere Auskunft und Anmeldung, Tel. 08381/1419

Seniorentanz „offener Tanzkreis“

Jeden Freitag von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr im VHS Raum (Rathaus, Hintereingang, 2. Stock)

Gesundheits-Gymnastik

Termine:
11.02.13 25.02.13 11.03.13
25.03.13 08.04.13 22.04.13
Jeweils von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr im Pfarrheim Scheidegg.

Die Teilnahme an allen Veranstaltungen erfolgt auf eigene Verantwortung und ist nicht an eine Mitgliedschaft gebunden.
Gäste sind herzlich willkommen.

Jumelage-Verein Scheidegg-Le Beausset e.V.

Im Februar erwarten wir vom 20. bis 26.02. eine Gruppe von 13 Jugendlichen mit drei erwachsenen Begleitern zu einer Winter-sportwoche bei uns in Scheidegg. Unsere französischen Gäste werden in Familien mit etwa gleichaltrigen Jugendlichen untergebracht sein.

Rb-1-2013.indd 10 13.02.2013 11:28:59

Im August (19.08. morgens Abfahrt in Scheidegg - Rückreise am 24.08.2013) findet der Gegenbesuch unserer Jugend in Le Beausset statt. An einem spannenden und abwechslungsreichen Programm wird bereits eifrig gebastelt.
Die große Begegnung findet heuer im Oktober in Le Beausset statt. Von Donnerstag 03. bis Sonntag 06.10.2013 werden wir unsere Freunde im dann gewiss noch angenehm warmen Süden Frankreichs besuchen.
Die Abfahrt in Scheidegg ist für Mittwochabend geplant, die Heimreise fällt auf den Sonntag, sodass nur ein Urlaubstag investiert werden müsste.
Interessierte melden sich bitte beim 1. Vorsitzenden, Nikolaus Boll, Tel. 08381/1314, Nikolaus.Boll@t-online.de an.
Auf die Jahreshauptversammlung am Freitag, den 15. März 2013, um 20.00 Uhr im Gasthaus zum Hirschen in Scheidegg möchten wir an dieser Stelle ebenfalls schon hinweisen. An alle Vereinsmitglieder und an der Partnerschaft Interessierte ergeht hierzu herzliche Einladung.

Heimat- und Trachtenverein „Edelweiß“ Scheidegg

Alteisensammlung

Die Alteisensammlung findet am **Samstag, 13.04.2013** statt.

Geschichts- und Museumsverein

Der nächste **Stammtisch** für unsere Mitglieder und Interessenten ist am **Dienstag, 19.02.2013 um 19.30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses. Hauptthema: Unsere Ortsgeschichte und deren Fortschreibung.

Am **Freitag, 22.03.2013** findet unsere **JHV um 19.30 Uhr im Gasthof Hirschen** statt. Wir laden hierzu unsere Mitglieder und interessierten Mitbürger herzlich ein.

In Abstimmung mit Herrn 1. Bgm. Pfanner und dem Gemeinderat wird nun unser Verein mit der Heimatpflege im Gemeindegebiet Gedenk-, Hinweis- und Informationsschilder aufstellen, die an frühere Persönlichkeiten erinnern und über gewisse vergangene Nutzungsformen von Objekten, Organisationen und Einrichtungen geschichtliche Aufklärung geben. Nach uns vorliegenden Angeboten entstehen uns für die bisher vorgesehenen 42 Tafeln erhebliche Kosten von rd. 8.000 €, die wir leider nicht alleine finanzieren können. Wir bitten daher unsere Bürgerschaft, uns zur Durchführung dieser guten Sache mit Spenden zu unterstützen. Die Spenden erbeten wir auf unser Konto der Volksbank Scheidegg, BLZ 733 698 26, Kt.Nr. 7951. Herzlichen Dank. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Herrn German Weh, Tel. 7812.

Kindergärten und Krippen in Scheidegg

Am 09.03.2013 von 13.30 bis 16.00 Uhr findet ein „Tag der offenen Tür“ statt.

Es besteht die Möglichkeit, sich vielseitig zu informieren und Ihr Kind für einen Betreuungsplatz anzumelden.

Spiel- und Krabbelgruppe „Regenbogen“

Krabbelgruppe / Mutter-Kind-Treff
jeden Mittwoch, 9.30 – 11.00 Uhr im Kindergarten St. Magnus

Spiel- u. Kleinkindgruppe (2 - 3 Jahre)
(feste Gruppe, ohne Mami’s)
Mo, Do, Fr, von 9.00 – 11.30 Uhr
(nur mit Anmeldung, z. Zt. ausgebucht)

Neuanmeldung für das neue Kindergartenjahr ab September 2013 möglich!

Ansprechpartner:
Frau Rita Eller Tel.:08381/6178 oder
Frau Manuela Brunner Tel.:08381/2924

Verschiedenes

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung mitteilt, wendeten die bayerischen Haushalte nach den Ergebnissen der letzten Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) im Jahr 2008 im Durchschnitt knapp 24 Prozent des monatlichen Haushaltsnettoeinkommens für Wohnen und Energie auf. Es zeigten sich allerdings deutliche Unterschiede bei den Haushaltsgruppen. Wie es um die finanzielle Situation der Bayern in diesem Jahr bestellt ist, wird die EVS 2013 zeigen. Zwar sei die Teilnahmebereitschaft als durchaus erfreulich zu bezeichnen, teilte Herr Gerhard Schmidt, zuständiger EVS-Erhebungsleiter mit, allerdings suche das Landesamt zu den bisherigen rund 9500 Teilnehmern noch weitere Haushalte. Insbesondere Selbstständige, Arbeiterhaushalte mit niedrigerem Einkommen und Mehrgenerationenhaushalte können dazu beitragen, ihre Lebensverhältnisse besser darzustellen.

Nach den Ergebnissen der letzten Einkommens

Rb-1-2013.indd 11 13.02.2013 11:28:59

und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2008 lag das Nettoeinkommen eines bayerischen Haushalts durchschnittlich bei 3.248 Euro im Monat. Dabei wurde der umfassende Einkommensbegriff der EVS berücksichtigt, der neben den Erwerbs- und Vermögenseinkommen auch alle öffentlichen und privaten Transferzahlungen, unterstellte Mietzahlungen für selbstgenutztes Wohneigentum sowie Einnahmen aus Vermögensumwandlung und Kreditaufnahmen umfasst.

Für Wohnen, Wohnungsinstandhaltung und Energie wurden rund 771 Euro ausgegeben. Das entsprach knapp 24 % des Nettoeinkommens. Während ein Angestelltenhaushalt dafür durchschnittlich knapp 21 % des Nettoeinkommens aufwendete, lag dieser Wert bei Haushalten von Nichterwerbspersonen wie z.B. Rentner- oder Pensionärs-Haushalten bei etwa 30 % und bei Haushalten von Arbeitslosen bei rund 39 %.

Wie es seit 2008 nach den Kostensteigerungen für Wohnung, Wasser, Elektrizität, Gas und anderen Brennstoffen heuer bei den bayerischen Haushalten aussieht, wird derzeit im Rahmen der EVS erhoben.

Anfang Januar hatten sich etwa 13500 Haushalte bereiterklärt auf freiwilliger Basis ein Haushaltsbuch zu führen. Davon konnten aktuell rund 9500 direkt in die Erhebung einbezogen werden, teilte der zuständige EVS-Erhebungsleiter Gerhard Schmidt. mit. Um ein repräsentatives Bild der bayerischen Gesamtbevölkerung zeichnen zu können, sucht das Bayerische Landesamt auch weiterhin nach Haushalten, die sich an der EVS 2013 beteiligen. Insbesondere:

- Familien, die mit weiteren Personen, wie Kindern über 18 Jahren, Schwiegermutter und/ oder Schwiegervater u. ä. einen gemeinsamen Haushalt bilden
- Haushalte mit einem Einkommen unter 1.300 €
- Haushalte von Landwirten, Selbstständigen oder Arbeitern
- Haushalte von Leistungsempfängern und von Nichterwerbstätigen

können durch eine Beteiligung dazu beitragen, dass ihre Lebensverhältnisse noch besser in den EVS-Ergebnissen abgebildet werden können.

Das Führen eines Haushaltsbuchs lohnt sich für die Haushalte nicht nur durch die finanzielle Anerkennung von 60 Euro. Sie profitieren auch selbst von dem Überblick über ihre Einnahmen und Ausgaben. Natürlich werden alle Angaben streng vertraulich behandelt und ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

Interessenten können sich unter www.statistik.bayern.de/evs2013 näher über die EVS 2013 informieren. Sie können sich entweder telefonisch kostenfrei unter der Telefonnummer **0800 000 44 98** oder direkt per E-Mail über **evs2013@statistik.bayern.de** mit uns in Kontakt setzen. Auch schriftlich können Sie uns erreichen, Interessenten schreiben hierzu bitte an das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Sachgebiet 57, Finkenstraße 3, 90762 Fürth.

Notruf:

Zuständigkeit der einzelnen Notrufnummern

Polizei ✆ 110

- Einbruch/Überfall
- Zeuge oder Opfer einer Straftat
- verdächtige Beobachtung
- Sie oder andere in Not
- Hinweise zu Fahndungen
- Unfall ohne Verletzte

Feuerwehr + Rettungsdienst ✆ 112

Unfall mit Verletzten

- Lebensbedrohlicher Notfall
  z.B. Herzinfarkt, Schlaganfall, schwere Atemnot, Bewusstlosigkeit, stark blutende Wunde, Reanimation, Vergiftung, Verbrennung
- Bergrettung/Bergnot
- Wasserrettung/Ertrinkung
- Brand/Explosion
- Menschen- und Tierrettung
- Gefahr für die öffentliche Sicherheit

Ärztlicher Bereitschaftsdienst ✆ 116 117

„ Erkrankungen, bei denen Sie auch zum Hausarzt gehen würden
  z.B. Magen-Darm-Grippe, hohes Fieber, Erkältung, Halsschmerzen, Schüttelfrost, chronische Beschwerden
- Arzt außerhalb der reg. Sprechzeit
- Apothekennotdienst
- HNO-, Frauen- und Augenarzt
- medizinische Auskünfte

Mit freundlichen Grüßen
MARKT SCHEIDEGG

Ihr

Ulrich Pfanner
1. Bürgermeister

Rb-1-2013.indd 12 13.02.2013 11:28:59